Erste Group Optionsschein ANDRITZ 21.06.2024

ISIN: **AT0000A35243** WKN: **EB1ER5**

Übersicht

26.04.2024 17:29:28	
Geldkurs	**Briefkurs**
0,007	**0,028**
Differenz	-61,11% (-0,01)

Stammdaten	
Emittent	Erste Group Bank AG
Produkttyp	Optionsscheine
Typ	Call
Ausübungsart	amerikanisch
Börse	VIE, STU
Basiswert	ANDRITZ
Basiswert ISIN	AT0000730007
Basiswert Börse	VIE
Basiswert Währung	EUR
Basiswert Kurs	51,25 EUR
Datum	26.04.2024 17:35:02
Strike	60,0000 EUR
Moneyness	Aus dem Geld
Implizite Volatilität	26,2213%
Volatilität 30 Tage	-
Volatilität 200 Tage	-
Hebel	183,04
Delta	0,0772
Omega	22,6148
Gamma	0,0027
Vega	0,0029
Theta	-0,0007
Rho	0,0006
Bezugsverhältnis	0,1000000
Emissionsdatum	26.05.2023
Startwert Produkt	2,62
Fälligkeit	21.06.2024
Erster Handelstag	26.05.2023
letzter Handelstag	18.06.2024
Quanto	nein
Währung	EUR

seit Produktstart

Wertentwicklung seit Produktstart. Wertentwicklungen unter 12 Monaten haben aufgrund der kurzen Dauer wenig Aussagekraft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Finanzinstruments zu.
Quelle: Erste Group Bank AG

Ihre Vorteile

- unbegrenzte Gewinnchance bei steigenden Kursen des Basiswertes
- überproportionale Partizipation an der Kursentwicklung des Basiswertes (Hebelwirkung)
- Kursgewinne bei steigender Volatilität des Basiswertes möglich

Zu beachtende Risiken

- Die Rückzahlung ist nicht nur von der Entwicklung des Basiswertes abhängig. Weitere Preisbildungsfaktoren, vor allem die abnehmende Restlaufzeit des Optionsscheins, Änderungen der Volatilität des Basiswertes, Zinssätze und die Dividendenentwicklung bei Aktien als Basiswert, können ebenfalls eine starke Auswirkung auf die Kursentwicklung des Optionsscheins haben.
- Ständige Überwachung der

Die Berechnung der Kennzahlen erfolgt auf Basis des zuletzt gelieferten Preises für den Basiswert (siehe Datum und Uhrzeit in der Lasche Basiswert).

Kursinformation	
Eröffnung	0,01
Tageshoch	0,01
Tagestief	0,01
Schluss (Vortag)	0,02
Spread in %	75,00 %
Spread absolut	0,02
Spread homogenisiert	0,21
52 Wochen Hoch	-
52 Wochen Tief	-

Performance	
Performance YTD in %	-96,53%
Performance 1 Monat in %	-95,63%
Performance 6 Monate in %	-61,11%
Performance 1 Jahr in %	-
Performance 2 Jahre in %	-
Performance 5 Jahre in %	-
Performance seit Auflegung in %	-99,33%

Preisbildungsfaktoren ist erforderlich.

- Die Hebelwirkung sorgt für verstärkte Kursschwankungen während der Laufzeit und eine überproportionale Partizipation an der Kursentwicklung des Basiswertes.
- Es besteht das Risiko eines Kapitalverlustes bis hin zum Totalverlust.
- Die Kapitalrückzahlung ist abhängig von der Bonität der Erste Group Bank AG (Emittentenrisiko).
- Grundsätzlich unterliegen Optionsscheine den im maßgeblichen Wertpapierprospekt dargelegten Risiken.

Optionsscheine | Beschreibung

Was ist ein Optionsschein?

Optionsscheine bieten dem Anleger die Chance, überproportional (gehebelt) an der Kursentwicklung des jeweiligen Basiswertes zu partizipieren. Im Vergleich zum Direkterwerb des Basiswertes ist ein geringerer Kapitaleinsatz erforderlich. Basiswerte können z.B. Aktien, Währungen, Zinsen oder Rohstoffe sein.

Optionsscheine bieten das Recht, eine bestimmte Menge des Basiswertes während der Laufzeit (amerikanisch) oder am Laufzeitende (europäisch) zu einem festen Preis - dem Strike - zu kaufen (Call oder Kaufoptionsscheine) bzw. (Put oder Verkaufsoptionsscheine) zu verkaufen. Das Recht kann, muss aber nicht ausgeübt werden. In der Praxis erfolgt statt einer Ausübung in der Regel ein Verkauf des Optionsscheins über die Börse bzw. ein so genannter Barausgleich. Dies ist einfacher und kostengünstiger.

Der Preis eines Optionsscheins besteht aus dem inneren Wert und dem Zeitwert. Die Differenz zwischen dem Kurs des Basiswertes und dem Strike entspricht dem inneren Wert. Bei Fälligkeit verfällt ein Optionsschein wertlos, falls der innere Wert Null oder negativ ist. Der Zeitwert stellt eine Art Prämie dar und hängt von verschiedenen Kriterien ab. Eine wichtige Rolle spielt die Restlaufzeit des Optionsscheins. Da bei längerer Laufzeit die Wahrscheinlichkeit höher ist, dass sich der Basiswert positiv (relevant bei Kaufoptionsscheinen) oder negativ (relevant bei Verkaufsoptionsscheinen) entwickeln kann, ist in diesem Fall der Zeitwert höher. Der Zeitwert baut sich während der Laufzeit ab. Dabei ist der Zeitwertverlust kurz vor Fälligkeit größer als bei Laufzeitbeginn. Zusätzlich beeinflussen weitere Faktoren wie Zinsen, Dividenden (bei einer Aktie als Basiswert) sowie die Schwankungsintensität des Basiswertes (so genannte Volatilität) den Zeitwert.

Wie funktioniert ein Kaufoptionsschein (Call)?

Bei einem Call oder auch Kaufoptionsschein erwarten Anleger steigende Kurse des Basiswertes. Sie erwerben ein Recht, den Basiswert zu kaufen und zahlen dafür eine Optionsprämie. Das Recht in Anspruch zu nehmen, lohnt sich immer dann, wenn der Basiswert über den Optionsschein günstiger gekauft werden kann als über die Börse. Bei den meisten Kaufoptionsscheinen findet jedoch keine physische Lieferung des Basiswertes statt. Stattdessen wird ein Barausgleich vorgenommen, das heißt der Gegenwert des Optionsscheins wird auf dem Konto des Anlegers gutgeschrieben.

Anleger partizipieren unbegrenzt an steigenden Kursen des Basiswertes. Bei sinkenden Kursen des Basiswertes ist der Verlust auf die gezahlte Optionsprämie (=Totalverlust) begrenzt.

Zweitmarkt

Ab Laufzeitbeginn können die Wertpapiere börsentäglich während der jeweiligen Handelszeiten ge- bzw. verkauft werden. Die Erste Group Bank AG kann jedoch nicht garantieren, dass sich hierfür ein erforderlicher aktiver Markt entwickelt und während der gesamten Laufzeit des Wertpapiers bestehen bleibt. Die Emittentin stellt in der Regel fortlaufend handelnde Kurse, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet. Auch zur Rücknahme der Wertpapiere ist die Emittentin nicht verpflichtet. Während der Laufzeit wird der Kurs der Wertpapiere maßgeblich von der allgemeinen Zinsentwicklung, den Schwankungen des Kapitalmarktes, dem Wechselkursrisiko und der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung bestimmt.

Basiswert

Datum: 26.04.2024 17:35:02	
Basiswert Preis	
51,25 EUR	
Differenz	-2,19% (-1,15)

Stammdaten Basiswert	
Name	ANDRITZ
ISIN	-
Börse (Basiswert)	VIE
Währung (Basiswert)	EUR
Startwert Basiswert	54,6000
Kurs	51,25
Zeit	26.04.24 - 17:35:02
Differenz in %	-2,19%
Tageshoch	52,70
Tagestief	51,25
52 Wochen Hoch	63,25
52 Wochen Tief	41,12

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Finanzinstruments zu.
Quelle: FactSet

ERSTE Group